

SG Weh-Su-Var I - TV Baden III (3:0)

Das zweite Spiel am 14. November 2015 bestritt die SG Weh-Su-Var gegen die dritte Vertretung des TV Baden. Auch wenn die Badener in ihren drei Spielen bisher ungeschlagen waren, ging der Gastgeber und ebenfalls ungeschlagene Tabellenführer als klarer Favorit ins Rennen.

Auf der Zuspielposition kamen Frank Hofmann und Frank Witte zum Einsatz, während die Außenpositionen mit Dennis Mentner und Torsten Probst besetzt wurden. Auf der Mittelposition waren Damir Salihovic und Tammo Schulze weiter im Dauereinsatz.

Der erste Satz der Partie begann für beide Mannschaften recht holprig. Während die Badener mit zum Teil starken Aufschlägen den Gastgeber unter Druck setzten, war die SG dem Gast am Netz überlegen. So holten die Sulinger einen frühen Rückstand von 5:9 zügig auf, so dass es nach einer kompletten Rotation 12:12 stand. Erst beim Spielstand von 18:18 begannen die Sulinger sich abzusetzen und gewannen den Satz knapp aber verdient mit 25:21.

Die Heimmannschaft hatten sich nun eingespielt und setzte den Gegner im zweiten Satz sofort durch starke Aufschläge von Frank Witte und Torsten Probst unter Druck. Dadurch konnten die Badener ihren K1 (Aufschlagannahme mit erstem Angriff) nicht nutzen, während der K2 von den Gastgebern sauber abgearbeitet wurde. Den resultierenden Vorsprung (13:3) verwaltete die SG routiniert, ließ den Gegner maximal auf 7 Punkte herankommen und gewann den Satz sicher mit 25:16.

Im dritten Satz sollte nun auch nichts mehr anbrennen. Durch den Druck der Sulinger Aufschläge und Angriffe kamen die Gäste kaum noch zu einem vernünftigen Aufbauspiel und hatten keine Optionen mehr im Angriff. Dagegen punkteten die Sulinger von jeder Position aus. Folgerichtig stand es nach 18 Minuten 24:13 als Damir Salihovic mit einem brutalen Rückraumangriff den Matchball verwandelte.

Die zwei klaren Siege an diesem Spieltag bringen der SG Weh-Su-Var zunächst eine klare Tabellenführung (8 Punkte Vorsprung). Positiv zu

Spielbericht 1. Herren – TV Baden III (14.11.2015)

Geschrieben von: Tammo Schulze
Zugriffe: 5013

bewerten ist auch die mittlerweile vorhandene Möglichkeit, sowohl im Zuspiel als auch im Außenangriff ohne Qualitätsverlust wechseln zu können. Mit Pascal Woch (beruflich bisher verhindert) wird dann am nächsten Spieltag ein dritter Spieler auf der Mittelposition zur Verfügung stehen, so dass den Routiniers Salihovic und Schulze auch eine Pause gegönnt werden kann.

Einzigster Wermutstropfen ist der nicht zustande gekommene Einsatz der erstmals aufgelaufenen Jugendspieler Julian Reimann und Max Schulze. Der Einsatz war vom Spielverlauf in beiden Spielen gut möglich, wurde jedoch von der noch fraglichen Spielberechtigung verhindert.

Spieler: Tammo Schulze, Thorsten Ohrdes, Torsten Probst, Damir Salihovic, Julian Reimann,

Frank Witte, Thomas Tissler, Frank Hofmann, Max Schulze, Dennis Mentner.